

Eines ist schade, daß der Verfasser in seinem Werke die Hauptfeste des Kirchenjahres, soweit sie nicht auf Sonntage fallen, ausgeschaltet hat, und wie es scheint, auch in den folgenden Bänden nicht bringen will. Wenn man z. B. die Sonntage im Advent durchgegangen ist, da gähnt auf einmal eine Lücke: das Weihnachtsfest, zu dem uns all diese Sonntage führen sollen, findet sich nicht darin. Auch vermißt man bei vielen schönen Vätern nur ungern die Fundstelle.

Seitenstetten.

Dr. A. Schrattenholzer.

- 23) **Tesoro del Sacerdote** ó Repertorio de las principales cosas, che ha de saber y practicar el Sacerdote para santificarse á sí mismo, y santificar á las demás y á propósito para servir de texto de Liturgia, Oratoria y Theologia pastoral par el P. José Mach, Misionero de la Compañía de Jesús. Décimo tercera edición notablemente aumentada y corregida según las más recientes decretos de las Sagradas Congregaciones Romanas y las nuevas disposiciones del derecho civil, par el P. Juan B. Ferreres de la misma Compañía. Con aprobación del Ordinario, 2 tom., Eug. Jubirana, ed. y lib. pont., Barcelona 1907. 8º. 7. XXIV. 720, H. X., 927 p.

(Schatz des Priesters oder Fundquelle für das wichtigste, das ein Priester wissen und tun muß, um sich selbst und andere zu heiligen und um den Vorschriften der Liturgie, des Predigtamtes und der Pastoral zu genügen, von P. Josef Mach, Missionär der Gesellschaft Jesu. 13. sehr vermehrte und verbesserte Auflage, mit Rücksicht auf die neuesten Dekrete der heiligen römischen Kongregationen und die neuen Bestimmungen des Zivilrechtes, von P. Johann Bapt. Ferreres aus derselben Gesellschaft; 2 Bände. Barcelona 1907).

P. Johann Mach y Eseriu S. J., geboren am 3. Mai 1810 und gestorben am 26. Juli 1885, war einer der eifrigsten Missionäre Spaniens und war auch schriftstellerisch sehr tätig. Es sind dem Rezensenten 15 (darunter einige sehr umfangreiche) Werke bekannt, die P. Mach herausgegeben und von denen die meisten in mehreren Auflagen erschienen sind. Eines der verbreitetsten ist vorliegendes Werk *Tesoro del Sacerdote*, in der 13. Auflage, die der besonders durch seine Schrift „Der wirkliche Tod und der Scheintod“ bekannt gewordene P. J. Ferreres S. J. mit einigen Ergänzungen herausgegeben hat.

Das zweibändige Werk ist in der Tat eine Fundquelle für alles Wissenswerthe im Leben und Amte eines Priesters. Ein asketischer Teil geht voran und es folgen Unterweisungen beziehungsweise des Breviers, der heiligen Messe, der Auspendung der heiligen Sakramente, die Pflichten des Priesters, Leitung religiöser Genossenschaften, Andachtsübungen, Missionen u. Es wird darin eine Fülle des Stoffes vorgelegt, so daß das Werk wohl allen Anforderungen, die an ein solches gestellt werden können, in jeder Weise entspricht. Der Verfasser hat den Antrag gestellt, daß dieses Werk auch in einer deutschen Uebersetzung herausgegeben werde; mancher Schwierigkeiten wegen unterblieb die Ausführung dieses Planes. Vielleicht findet sich später jemand, der eine deutsche Bearbeitung des spanischen Originals in Angriff nimmt. Es würde zweifellos diese Bearbeitung trotz mancher ähnlicher Werke, die wir schon besitzen, von nicht geringem Nutzen sein und großen Anlauf finden. In Spanien wurde das Werk bereits von mehreren Bischöfen dem Klerus empfohlen und auch die heilige Nitenkongregation in Rom hat das von P. Mach verfaßte Werk ein „vere commendabile et accuratissimum opus“ genannt, und zugleich erklärt, daß alle darin angeführten Dekrete der Nitenkongregation den Originalakten und Regesten vollkommen entsprechen.

Kinz-Freienberg.

H. Handmann S. J.